

N i e d e r s c h r i f t

(SBE/004/2016)

über die 4. Sitzung des Seniorenbeirates am Montag, dem 19.09.2016, 16:00 - 18:30 Uhr, Kleiner Sitzungssaal, Rathaus

Die Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Seniorenbeirat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

1. Vorstellung des Begegnungszentrums WABE
(u.a. Mittagstisch für Senioren)
2. Berichte
 - 2.1. Arbeitsausschusssitzung
 - 2.2. Arbeitsgruppen
 - 2.3. Vernetzung und Fortbildung
3. Thema „Älter werden mit Behinderung“
 - 3.1. Behindertenvertreter aus verschiedenen Bereichen informieren zu diesem Thema
 - 3.2. Seniorenpolitische Sprecher der Fraktionen nehmen Stellung zu diesem Thema
4. Herr Gernot Küchler, Geschäftsführer der GeWoBau, berichtet über die Quartiersarbeit im Hinblick auf die demographische Entwicklung und über Perspektiven für bezahlbaren Wohnraum für Senioren in Erlangen
-vertagt-
5. Berufungen für den Seniorenbeirat
 - 5.1. Berufung eines neuen Stellvertreters für die Grüne Liste Stadtratsfraktion in den Seniorenbeirat 13-2/146/2016
Beschluss
 - 5.2. Berufung eines neuen Mitgliedes und stellvertretenden Mitgliedes für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) im Seniorenbeirat 13-2/147/2016
Beschluss
6. Beteiligung der Seniorenbeiratsmitglieder an Veranstaltungen
-vertagt-
7. Termine/Aktuelles:
8. Anfragen

TOP 1

Vorstellung des Begegnungszentrums WABE (u.a. Mittagstisch für Senioren)

Protokollvermerk:

Frau Brigitte Nürnberger, Diplom Sozialpädagogin (FH), Geschäftsbereichsleiterin wabe erlangen stellt das Begegnungszentrum wabene in der Henkestraße mit seinen Freizeit- und Kontaktangeboten und Mittagstisch vor. Das Bistro wabene ist barrierefrei und bietet Parkmöglichkeiten im Innenhof an. Alle Speisen werden frisch und selbst hergestellt. Die Veranstaltungen können kostenlos besucht werden. Ab November 2016 wird beim Mittagstisch auch ein Seniorenteller angeboten. Für das kommende Jahr wird ein Generationenstammtisch geplant.

TOP 2

Berichte

TOP 2.1

Arbeitsausschusssitzung

Protokollvermerk:

Frau Steeger berichtet aus der Arbeitsausschusssitzung vom 15.9.2016.

TOP 2.2

Arbeitsgruppen

Protokollvermerk:

Es fanden keine Berichte statt.

TOP 2.3

Vernetzung und Fortbildung

Protokollvermerk:

Es fanden keine Berichte statt.

TOP 3

Thema „Älter werden mit Behinderung“

TOP 3.1

Behindertenvertreter aus verschiedenen Bereichen informieren zu diesem Thema

Protokollvermerk:

Nachstehende Vertreter aus den verschiedenen Bereichen der Behindertenarbeit berichten über ihre Arbeit und die Erfahrungen mit älter werdenden Behinderten.

Herr Kahnt, pädagogischer Leiter der Lebenshilfe Erlangen

Herr Pickert, Rehallehrer für Blinde und Sehbehinderte in Mittelfranken

Herr Brunner, Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbund

Frau Bernd, Leiterin des Sozialdienstes für Gehörlose im Bezirk Mittelfranken

Frau Radtke, Zentrum für selbstbestimmtes Leben in Erlangen

Herr Hirschfelder, Selbsthilfegruppe Erlangen – Ertaubter, Schwerhöriger, CI-Träger –

TOP 3.2

Seniorenpolitische Sprecher der Fraktionen nehmen Stellung zu diesem Thema

Protokollvermerk:

Folgende Seniorenpolitische Sprecher nehmen Stellung zum Thema älter werden mit Behinderung und erläutern die für sie und ihre Partei wichtigsten Themen aus diesem Bereich.

Fr. Grille für die ödp

Fr. Egelseer-Thurek für die CSU

Fr. Dr. Herzberger-Fofana für die Grüne Liste

H. Dr. Zeus für die FDP und

Fr. Christian für die SPD

TOP 4

Herr Gernot Kuchler, Geschäftsführer der GeWoBau, berichtet über die Quartiersarbeit im Hinblick auf die demographische Entwicklung und über Perspektiven für bezahlbaren Wohnraum für Senioren in Erlangen

Protokollvermerk:

Aufgrund der Absage von Herrn Kuchler wird der Tagesordnungspunkt **vertagt**.

TOP 5

Berufungen für den Seniorenbeirat

TOP 5.1

13-2/146/2016

Berufung eines neuen Stellvertreters für die Grüne Liste Stadtratsfraktion in den Seniorenbeirat

I. Antrag

Für die Grüne Liste Fraktion wird ab sofort Herr Wolfgang Winkler als stellvertretendes Mitglied in den Seniorenbeirat berufen.

II. Begründung

Herr Helmut Wening, Stadtratsmitglied der Fraktion Grüne Liste, hat sein Stadtratsmandat zum 28.07.2016 niedergelegt. Er war bisher stellvertretendes Seniorenbeiratsmitglied für die Fraktion Grüne Liste. Aufgrund seines Ausscheidens hat die Grüne Liste Stadtratsfraktion Herrn Wolfgang Winkler als neuen Stellvertreter vorgeschlagen.

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Ersatz für die ausgeschiedene Stellvertretung der Grünen Liste Stadtratsfraktion.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Berufung von Herrn Wolfgang Winkler als stellvertretendes Mitglied des Seniorenbeirates.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

III. Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 17 gegen 0 Stimmen

TOP 5.2

13-2/147/2016

Berufung eines neuen Mitgliedes und stellvertretenden Mitgliedes für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) im Seniorenbeirat

I. Antrag

Für die Arbeiterwohlfahrt (AWO) wird ab sofort
 Frau Martina Stamm-Fibich als Mitglied und
 Herr Albert Steiert als stellvertretendes Mitglied
 in den Seniorenbeirat berufen.

II. Begründung

Mit Schreiben vom 27.07.2016 hat die Arbeiterwohlfahrt, KV Erlangen-Höchstadt e.V. mitgeteilt, dass aufgrund des Ausscheidens von Frau Jutta Helm eine neue Besetzung für den Seniorenbeirat von ihrer Seite aus benannt wurde. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) hat als neues Mitglied Frau Martina Stamm-Fibich und als Stellvertretendes Mitglied Herrn Albert Steiert vorgeschlagen.

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Ersatz des ausgeschiedenen Mitgliedes und stellvertretenden Mitgliedes im Seniorenbeirat für die Arbeiterwohlfahrt (AWO).

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Berufung von Frau Martina Stamm-Fibich als Mitglied und Herrn Albert Steiert als stellvertretendes Mitglied des Seniorenbeirates für die Arbeiterwohlfahrt (AWO).

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

III. Abstimmung:

einstimmig angenommen
 mit 17 gegen 0 Stimmen

TOP 6

Beteiligung der Seniorenbeiratsmitglieder an Veranstaltungen

Protokollvermerk:

Der Tagesordnungspunkt wird **vertagt** und in der Seniorenbeiratssitzung am 7.11.16 in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

TOP 7

Termine/Aktuelles:

Protokollvermerk:

Eine Übersicht der Termine in den kommenden Wochen sowie das Programmheft zum Interkulturellen Monat wurden an die Seniorenbeiratsmitglieder verteilt.

TOP 8

Anfragen

Protokollvermerk:

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Sitzungsende

am 19.09.2016, 18:30 Uhr

Die Vorsitzende:

.....
Stadträtin
Christian

Die Schriftführerin:

.....
Wagner